CC-BY-SA: Historisches Museum Frankfurt, Foto: Horst Ziegenfusz

Modell-Eisenbahnzug der Taunuseisenbahn

Die Taunusbahn verband ab Mai 1840 die Städte Frankfurt und Wiesbaden mit der Eisenbahn.

Ab 26. September 1839 konnten die Bürger bereits von Frankfurt nach Höchst fahren. Die Lokomotiven und Waggons stammten aus der Fabrik von George Stephenson in Newcastle. Ab 1848 konnten die Fahrgäste auf weitere Linien umsteigen: Vom Main-Neckar-Bahnhof aus fuhren die Züge nach Mannheim und Heidelberg. Der Zug nach Kassel ging 1852 vom Main-Weser Bahnhof ab. Bei der Modell-Eisenbahn konnte man sich bei Bestellung den Schriftzug „Frankfurt“ auf der Lokomotive wünschen.

Informationen

um 1880 (Datierung)

Eisenbahn
Spielzeug
handlackiertes Weißblech, Gusseisen
Länge: 125,5 cmObjekthöhe: 18 cmObjektmaß: 11 cm Tiefe

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 2, Weltstadt, Kreuzungen

Historisches Museum Frankfurt
Inv. X29352